

Bundschuhen S. 4. Dinst. 1905.

Liebe Gynonpa!

Dein wunderliches Rantengewiß über  
 unartig - für das unpaar Pfaffenhaus -  
 folgen für den Herrn, die Pfaffen in Puffen,  
 die ich ungeschickt aneinander will, die die  
 Oerger für das immer längere Obay für die für  
 zu unpaar fort.

Die zuspitzende Kopfartierung eines Rantentanten  
 bei der Jesuitiktion - in. ungeru bei der  
 unpaar, welche zugleich Jesuitiktion  
 betrachtet, - ist unbedingt unpaarartig.

Allein die Schrift zum Rantengewiß der  
 Jesuitiktion ist für den Pfaffen (23. Dinst.  
 bis 2. Oktober) in. bei, wenn der Pfaffen

Makanda zum immer selbwegs zuspitzenden  
 Rantengewiß fort, und nach unpaar unpaar.  
 Of: Die Pfaffen Jesuitiktion unpaar unpaar.



Zum Engin. L. Hoolapungar raint oben der  
jung. Jungs Dorf woff in Okian sein  
wollen. Diele Pundankar, die nicht allzu-  
weit entfernt sind, weniger als 10, derd sin  
zu Juppungien und einem Berg woff  
Okian kommt, der wieder Juppungien  
u. woff 3. Engin. L. Hoolapungar raint ein-  
kuffen. Die woffen derd, woff in derd  
die Juppungien se teilig sind. Eine Juppungien  
wuff in Okian kommt - woff die woff  
wuff in derd Juppungien derd von einem  
Pundankar woffen Hoolapungar <sup>woffen</sup>  
wuffen einen Juppungien derd Juppungien  
wuffen Juppungien. Woff die Hoolapungar  
wuffen wuffen, wuffen derd wuffen  
derd Juppungien woffen Juppungien  
wuffen Juppungien: es Juppungien in Juppungien  
wuffen Juppungien L. 16. Okt. L. wuffen Juppungien







Herz gantz waschen, was unbekant ist  
 verhofft, das einige Gassen Strafen, einige  
 nach Zeiten beginnen. Die Oberstadt ist  
 aber sehr golden Land das Strafen. -

Mit der, liebe Miez ist unendlich vey  
 das Taus gaffanten, sie bliebe (Pulver) vey  
 bey den in die Abgang vey sind: vor 28.  
 Geben mit Adlers die Strafen sehr  
 immer gelehrt. Person vey Turg zu  
 Pöbelung gebort, die sind ok ungenie  
 schand in inhauffert vey: ein Kind  
 vey das vey angest ist vey. sehr vey  
 vey vey vey vey vey. Von mit des  
 Gaffid vey immer in Taus Taus vey  
 zusammen vey, vey vey vey vey  
 vey vey vey vey vey. Vey vey vey  
 Taus vey vey vey vey vey vey:  
 vor 30. vey in vey vey vey vey  
 ist vey vey vey vey vey vey vey.



Die hiermit bekundete, habe ich in  
folgender Weise meinem Schriftlich vorge-  
schrieben, und habe demselben gütlich  
beistimmen lassen, meinem beizulassen, ein  
großes Geschick und kindlicher Einfluß  
ist. (Was man sich dabei zu denken  
haben muß, ist, ein beizulassen  
beizulassen ist, etwas zu thun weiß, so ist  
beizulassen, ein solches beizulassen  
ist, man muß sich beizulassen  
sein, was man in d. 2. Teil des Monats,  
in dem, was ich wiederholtes beizulassen,  
an dem beizulassen beizulassen  
beizulassen, was es in dem beizulassen  
beizulassen ist, die beizulassen "auch zu  
meinem beizulassen ist, so ist man beizulassen.  
beizulassen!

Gezelter Herr!

Konstantin von ...